

Bericht des Vorstandes

der

Vogtländischen Maschinenfabrik (vorm. J. C. & H. Dietrich)

Aktiengesellschaft

über das Geschäftsjahr vom 1. Juli 1909 bis 30. Juni 1910.

Die Erwartungen, welche wir am Schlusse unseres vorjährigen Geschäftsberichtes aussprachen, haben sich erfreulicherweise erfüllt. Der Geschäftsgang war in beiden Branchen, besonders im Stickmaschinenbau, sehr lebhaft, infolgedessen entsprachen unsere Fabrikationsräume wiederum nicht den gestellten Anforderungen, sodaß wir einen Hochbau mit ca. 3000 qm Arbeitsfläche errichteten. Die Fertigstellung desselben verzögerte sich leider infolge Aussperrung im Baugewerbe um ca. 10 Wochen, sodaß die neuen Arbeitsräume erst vom Oktober ab für das neue Geschäftsjahr in Betracht kommen. Unsere Kraftanlage wurde durch eine Dampfturbine von 1000 PS und einen Dampfkessel neuester Konstruktion von 300 qm Heizfläche entsprechend vergrößert.

Die neue, in jeder Beziehung modern eingerichtete Eisengießerei ist seit einigen Monaten voll in Betrieb und wird nunmehr einen nicht zu unterschätzenden Faktor in der Entwicklung unseres Etablissements bilden.

Stickmaschinen.

Trotz der allgemeinen Klagen über schlechten Geschäftsgang in der Stickerei-Industrie war der Auftragsbestand im Stickmaschinenbau für das In- und Ausland seit Bestehen des Geschäfts noch nie so hoch als in diesem Jahre.

Hieraus ist zu schließen, daß unsere vielfach patentierten und verbesserten Stickmaschinen jede Konkurrenz geschlagen haben.

Besonders unsere neue automatische Stickmaschine, sowie Kartenschlagmaschine („System Zahn“, durch Patente geschützt) erregen in Fachkreisen berechtigtes Aufsehen, sodaß uns für diese Maschinengattung sowohl aus Sachsen, als auch aus der Schweiz und dem übrigen Auslande zahlreiche Aufträge zuzingen.

Ende dieses oder Anfang nächsten Jahres gelangt bereits die

10 000ste Stickmaschine

zur Ablieferung; ein Beweis für die konkurrenzlose Entwicklung des Stickmaschinenbaues in unserem Etablissement.

Buchdruckmaschinen.

Auch die Entwicklung dieser Branche ist erfreulicherweise eine aufsteigende. Unsere Maschinen, speziell unsere großen Zeitungsdruckmaschinen, neuerdings auch solche für Illustrations- und Mehrfarbendruck, finden bei den ersten Firmen des In- und Auslandes immer mehr Anerkennung, die durch belangreiche Orders zum Ausdruck kommt.